

Mode-Mütze

von Seiden-Plüscher mit Bandschleifen in schwarz oder braun als hochgelegtes Weihnachtsgeschenk.



Lisbeth Weigandt & Co.,
F. Höglund, Dresden, Schloßstraße.

Nach auswärtige Verband gegen Kaufnahme von 6 M. 50 Pf.

Lach-Gabinet

(optische Spiegel),
vorbild für die Winter-Bergungen
auf jedem Soal, großartige
Belustigung.

Nebelbilder - Apparate
nebst allem Zubehör.

Stereoscopische
Panorama.

Wandblätter, feinen Raum wege-
nehmend, in elegant Ausstattung
in qualifizierter plastischer Wirkung
mit neuen Motiven, Zeitge-
meins u. nicht zu unterschätzende
Gimme - Lücken für Ver-
grauungs- und Wohlthüigkeits-
Werke

zu verleihen

Dresden, Jüdenhof 2, 2. Et.

Dosky

10 Scheffelstrasse 10

Hente erhielt große Sendung
für den besten Stettiner

Zander,

z. Pf. 60 Pf.,
fr. Zeugungen,
z. Pf. 60 Pf.,
frischen Cabijan.

z. Pf. 60 Pf., ausgeschnitten 4 Pf., frische Holländer

Schellfische,

z. Pf. 25 und 30 Pf.,
Viehminnchen empfehl.
G. Dosky, Straße 10.

Eine gut eingerichtete
mechan. Werkstatt

mit Dampfbetrieb

Special-Artikel

anpassen. (Gurthaltung für
Wagenabfahrt.) Öff. eröffnet

J. K. 105
„Invalidendau“ Dresden.

Fruhbeefenster und

Deckladen,

noch brauchbar, Dresden Manh.
weden zu kaufen gebracht. Öff.
mit D. N. 96 Exped. d. Bl.

1000 Etr. prima

Speisekartoffeln

sorft gegen Käse abgegeben.
Sorften an die Exped. d. Bl. u.

V. W. 2.

Ein starkes Arbeitspferd
sieht zu verkaufen Dresden.
Scheffelstrasse 17.

Pferdedünger

zu verkaufen Radebergerstrasse 19.

28 Koch. u. Wochtelb. u. Rottler.

bill. z. verl. Balmstr. 23, pt. t.

Hopfen.

Etre 8 Ctr. 1889er prima Hopfen
find noch abzugeben. Öff. eröff.
unter U. 640 Exped. d. Bl.

Mashammelsteisch
feine Ware z. Pf. 55 u. 60 Pf.
und Reale nur 60 Pf.

Blutwurst
fett u. schmalhaft z. Pf. von nur
60 Pf. zu verkauf.

Gustav Grützner,
Metzgermeister, Altenstrasse 21.

Kalbfleisch,
auch im Stück, z. Pf. 50 bis 70.

Hammetfleisch
auch in der Reale, Pf. nur 60 Pf.
empfehl.

23 Otto Böhme, 23
Scheffelstrasse.

Kalbfleisch

Stück und Wiege Pfund 50 Pf.
Schweinf. 65, Rötel 70, Speck
u. Rindf. 80, bei 5 Pfund 75,
Blut u. Leberwurst 60, b. 5 Pf.
65, Schwein 70, Speck von 70,
Fett ausgel. 65, Rindf. 60 Pf.
Ede Villinger u. Matzldien-
strasse. G. Freund.

Landswinefleisch

z. Pf. 65 bis 70.
Rötelfleisch z. Pf. 70 bis 75.
geranch. Schinken 80 bis 90.
Schwein 65 bis 70.
haußd. Wint. u. Feber-
wurst z. Pf. 60 bis 70, geranchte
Schinken z. Pf. 90 bis 100.
Rondo Gathaus, Salzgasse 5.

Portraits

bis Lebendgröße
Im Freide von 10 Mark an,
in Lebendgröße = 20

nach jeder Fotographie getrennte
Aehnlichkeit.

Osw. Zimmer,
Photogr. Atelier, Neubaustr. 3.

Ein großer Posten solid ac-
gearbeiteter

Kastenfenster,

2,10 und 1,00 i. L. 2,10 und 0,85
i. L., sowie einfache Kastenfenster,
1,90 und 0,90 und 1,90 und 1,00
i. L. welche mangels Zahlung
nicht abgeliefert wurden, billig zu
verkaufen.

G. Koch, Pillnitz,
Dampf-Lichterle.

Eier! Eier!

1500-2000 Stück gute böhm-
ische Kartoffel sind abzugeben, in
größteren Posten billige Preise.
König Eier z. Schot. M. 3,40
Kaff. z. 3,20.

J. Pauelt,
gt. Blumenstraße 6.

Wintermäntel

und Jaquettes, Tollmann,
Regenmäntel, Knaben- und
Mädchen-Pälzots erhält man
billig und gut auf Abholung
nur Bettinnerstrasse 7, 1. Et.

Barens 65

Beibadnis-Geschenk

ein gehobelter Dienstirn (No-
tewo). Ruhthammbolz, ganz neu,
ohne Sticker, billig zu verkaufen
Holzbeinte. 45 part. rechts.

Junger Hund, 80 Cm. h. z. Ang.
part. bill. z. verl. I. Blumen b.
Dresden, Bismarckstrasse 22, part.

Ausverkauf.

Herren-Bluse, Bliver, Strunks,
Kamphotta-Bliver u. Herrele fein
u. elegant gehobet, sind sehr
billig zu verkaufen Matzldien-
strasse 31, part.

Drehbänke,

div. Größen, aus einer Concerts-
masse, billig zu verkaufen Stifts-
strasse Nr. 14.

Pianinos

z. 80-350 M., sowie neue
bill. mit Garantie z. Verkauf
z. 2. bei Johannesstr. 19, 2. v.

I Rover,

prachtvolle Maschine, für 125 M.
zu verl. Bismarckstrasse 22, p. l.

Sehr haltbare, empfehlte

Preßhefe

vom vorzüglichster Gehalt, für
Bäder und Biedermeier, emp-
fehlbt in 1/2-1 1/2 Kil.-Päckchen
zu billigen Preisen das

Bürgerliche Brauhaus

in Dresden-Plauen.

4 Etr. Lehrmeißl

find zu verl. Böllnerstrasse 2, pt.

Junge Hunde,

echte Jagd-Race, sind zu ver-
kaufen Am See 38.

Ein tafelreines

Mahagoni-Piano

mit Metallplatte, ist preiswert
zu verkaufen Paulusstr. 42, 2.

1 ganz vorzügl. Pianino

sehr bill. z. verl. Moritzstr. 19, 4. l.

Habichte, garn. u. ungar., von

10 Pf. an Antonius 12 pf. v.

Glauchauerhähne off. Koch. v.
40 Pf. an Wallstraße 5, II.

Verlag v. B. A. Voigt
in Weimar.

Zuverlässiger

Rechenhelfer

oder Andere für den

Ein- und Verkauf

nach Markt u. Preissen-

germanischer Reichsmünze

von 1 Pfennig bis zu 300

Mark, nach Städten, Ge-
meinden, Altagrammen, Heilig-
tümern, Stern, Meilen und
sonst im Handel vorliegenden

Gegenständen von 1/10
bis 1000 genau u. fehler-

frei berechnet.

Sechste Auflage.

12. Gebunden. 2 Mark.

Vorrätig in C. E.

Dietrich's Buchhandlung

24. Herzogstr. Dresden-II.,

Neumarkt 6.

Gründlicher

Clavierunterricht.

Zeitung: Vorles. Thür. 2. 1. 18.

Abend: Böhm. 2. 1. 18.

pol. und Sachverständige in ihrer

Heimatstadt. Abend 8 Uhr

Wiederholungslektionen: Dien-

stag: Böhm. 9 Uhr.

Wiederholungs

Menzel's
Wein- und
Frühstückss-Stube,
29 Faisenhäusstr. 29.
(Separater Eingang)
Täglich Prima
Holländische Austern
Reine Weine.
Reichhaltige
Frühstückskarte.
Kleine Preise.

Georg Wobsa,
Ehl-Banisch-Bier-Locals,
eigene Brauerei 1221.
Biere der Brauerei
J. W. Reichel, Culmbach.

reicht mit über
in 20 Minuten.
dienstig 10 Minuten 17 Pf.
Auch und Abends **Stamm**.
Heute Abend sind
über die Albertheater mit Kart.
nach Albertheater mit Kart.
Geschenkarten mit Kart.
Geschenkarten mit Kart.
Gerhard Grundmann.

Culmb.
Bierhaus
Hebergasse 28.
Vorzüglicher
Nittagstisch,
reicherlich und richtig
Portionen.
Jeden Tag Rindfleisch
mit Gemüse.
Ernst Schmidt.

"Dresd. Nachrichten" 1. Culmb. Weinen Brauerei
Seite Dresden, Schilderstr. 38.
Schilderstr. 38. Schilderstr. 38.
Schilderstr. 38. Schilderstr. 38.

Hotel
4 Jahreszeiten,
verbunden mit seinem u. großen
Restaurant.

Specialität:
Hochfeines Pilsner
aus d. A. B. Bitter.
sehr ungemeinreiches
Klosterbier (Münchner).
ausgedient

Culmbacher u. Lagerbier.
Meine großen u. kleinen Saal.
Schilderstr. 38. Schilderstr. 38.
Schilderstr. 38. Schilderstr. 38.

Witthelm Seizne.

PRIVAT-
BESPRECHUNGEN
SCHÜLGEMEINSCHAFT
für Handel und Gewerbe.
Haus **Incasco - Bureau**,
Hebergasse 27, 2. rechte,
geöffnet v. 10-2 Uhr, empfohlen
wie andere Herren Mittwoch
zu leicht freisager Vermittlung. An
meldungen am Mittwochabend werden
den dreiheit entgegengenommen.
Die Verwaltung.

Orpheus.
Discussions-Abend.

Volapükaklub
dresdenik.
avend, standt "Heilig" n. 1.

Freie Vereinigung
Kampf-
Genossen
von 1870/71
zu Dresden.

Unter verantwortlicher Kampfgenossen
der Ernst **Fürchtegott**
Krahmer (107, Kat. 4, Gött.)
wird heute Nachmittag 12 Uhr
auf d. Trinitatishof vorbereitet.
Um jährliches Ehrengeleit wird
der geschäftsführende
Anschein.

Vereins-Gesundheitspflege
und arzneilose Heilweise.
Zonnabend, d. 22. Novbr.
Abends 8 Uhr.
"Eldorado". Steinstraße,
Vortrag
des
Herrn Schumann,
Chemnitz,
über: "Typhus, seine Ent-
stehung und Behandlung".
Im Rebenraum

Ausstellung
von Bade-Utensilien, Um-
schlägen zu Packungen u. co.

Eintritt ins Bade in den Saal
zu 20 Pf. Schilder eingetostet.
Bei dem Vortrag sich zur Auf-
nahme in den Verein meldeende
Damen und Herren haben, in den
Saal treten Eintritt. — Abends
nach 10 Uhr, danach Vortrage,
Bibliothekseröffnung und Zeit-
kunst "Natursatz" unentgeltlich.

Unter weinen Mitglieder und
ihren Angehörigen laden wir zur

Feier
des 55. Jubiläums-Festes,
vergleichend in Concert u. Ball.
Mittwoch, d. 26. d. M.
Abends 8 Uhr.

Eldorado, Steinstraße,
erfreut ein

Die Ausführung des Concerts
haben Mitglieder des männlichen
Vereins "Eos" und des
Männer-Sängerkreises
"Liederkreis", sowie andere
musikalische Kräfte neund
luden zugegen. — Der Concert-
klang nach dem Klavier-Piano
wurde auf Paul Werner
gerath geliehen.

Eintretenden wolle man ent-
nehmen bei Frau Anna Roth,
Grauerstraße 34, und bei den
Herrn Braumeister Anger,
Ammonstr. Nr. 24, Buchhändler
Winter, Steinstraße 12, und
Badermeister Worm, Main-
straße 47.

Neustädter
Chorgesang-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Probe in
der Kirche. Morgen nach dem
Concert im Vereinslokal, 2. Nov.
Kunst-Berlinsaal, 2. Decke

herrnhafter Familien-Abend.

Deutscher
Sprachverein.

Donnerstag, den 21. Nov. 1890.
Abends 8 Uhr.

Kl. Brüdergasse 11, 2.
1. Vortrag des Herrn Gymnasi-
alreiters, vor nun **Köhler**
über den plattdeutschen
Prediger Zackmann.
2. Mitteilungen des Verbandes
über die Münchner Haupt-
versammlung.

Allgemeiner
Turn-Verein.

Turnhalle: Am Schlosshaus, Bettinastraße 48.
Sedanstr. 19 u. Bettinastraße 5.

Zur Feier
des 40-jährigen Bestehens
seiner Sängerkunft
veranstaltet der Verein am
Mittwoch den 26. d. M.
Abends 8 Uhr.

einen Festabend,
bestehend in Concert, Festakt
und Tanz, in

Tivoli.

Wir bitten unsere geehrten
Mitglieder, ins mit ihrem Au-
schein abzüglich zu beteiligen.
Eintrittskarten: in neuem
Turnhallen und bei **Hahn &**
Trautner, Bettinastraße 6, pr.

Der Turnrath.
Dr. Weidenbach, Nov.

Spiegels-
Orpheus.
Discussions-Abend.

Volapükaklub
dresdenik.
avend, standt "Heilig" n. 1.

Freie Vereinigung
Kampf-
Genossen
von 1870/71
zu Dresden.

Unter verantwortlicher Kampfgenossen
der Ernst **Fürchtegott**
Krahmer (107, Kat. 4, Gött.)
wird heute Nachmittag 12 Uhr
auf d. Trinitatishof vorbereitet.
Um jährliches Ehrengeleit wird
der geschäftsführende
Anschein.

Tell.
Heute sein Unterhaltungsaabend.

Gewerbeverein

Herr Hölzer hat die Güte gehabt, das Ein-
trittsgeld zu seiner

Chrysanthemum-
Ausstellung,
Marienstr. 3 haben,

für unsere Mitglieder und deren
Angehörige bei Berechnung der
Bezeichnung zu entgegen.

Der Vorstande.

Teil.

Heute sein Unterhaltungsaabend.

Militär-
Verein I.

Die Beerdigung unseres Kameraden **Krahmer** findet Donnerstag, den 20. d. M. Nachmittags 3 Uhr, von der Totenhalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

D. V.

W. L. ist dagegen, wie gel., hoff.

gegl. V. d. L. ja, vor. bis Endgl.

Hab' tausend Dank.

Du holde Schöne.

Du bist und bleibt doch

Das Prüfungs-
Concert

der Königlichen Musikhochschule
findet nächsten Zonnabend
7½ Uhr im **Belvedere** der
alten Brühlschen Terrasse statt.

Die bereits ausgegebenen Karten
behalten dazu ihre Gültigkeit.

W. L. ist dagegen, wie gel., hoff.

gegl. V. d. L. ja, vor. bis Endgl.

Hab' tausend Dank.

Du holde Schöne.

Du bist und bleibt doch

meine Lene!

D. V.

Der Königlichen Musikhochschule

findet man in großer Auswahl

ganz nach Bedarf bei **J. G.**

Knepper, Neust. Augustus-

brücke 2.

Bastende Tapeten und

Bordüren für

Puppenstuben

findet man in großer Auswahl

ganz nach Bedarf bei **J. G.**

Knepper, Neust. Augustus-

brücke 2.

O. P.

Nicht

passende Gebisse werden bill.

umgekehrt. **Waffentheater**,

Waffentheater, **Waffentheater**,</p

Montag den 24. November
im Saale des Hotel Demnitz
in Loschwitz

Concert

ausgeführt von der
Concertsängerin Frau **Helene Schauer-Kotte** aus Blasewitz,
unter gütiger Mitwirkung
der Recitatorin Frau **Louise Reichelt** aus Dresden,
des Königlich Sachsenischen Hoforatoriums Herrn **Hofmüller**,
des Königl. Bautei. Hoffassmeisters Herrn **Eugen Raab**
(Pfeife-Darle) und
des heim Cantor **Pohle** aus Loschwitz (Begleitung).

Beginn 7 Uhr.

Preise der Plätze: I. Abtheilung (numerirt) a 3 M.

II. " " a 2 "

Nummerirte Plätze " a 1 "

Galerie-Sitzplätze " a 50 Pf.

Billets sind zu haben im Hotel Demnitz, Loschwitz; bei Herrn
Komm. Voigt, Blasewitz (Schillerplatz); bei Schauer-Kotte,
Blasewitz; bei dem Herrn Engelsmann, Striesen, sowie
in der Musikalienhandlung von Th. Dietrich, Dresden, Amalienstr.

Stadt Bremen
(Leipziger Vorstadt, Station d. Pferdeb.).

Montag, den 24. November, findet mein diesjähriges

I. Abonnements-Concert,
ausgeführt von der Capelle des Königl. 1. Feld Artillerie-
Regiments Nr. 12. — Um gütigen Besuch bitten
H. Haubold.

Hôtel Stadt London
11 Gr. Meissnerstr. 11
Kapitäne sowie ausserdem, im Wassertheater und verschieden
Vorführungen verschiedene Restaurants-Localikeiten zum au-
genfälligen Aufenthalt.
Hochfeste Biere aus den renommiertesten Brauereien.
Vorzügliche Küche und Stammpatissieren.
Achtung! auf Rud. Wagner.

Specialität Voigtländische Klöße Specialität.
Restaurant

Dresdner Bürgerbräu,
8 Altmarkt 8.
Jeden Donnerstag Mittags und Abends sowie Sonnabends u.
Montags ab. Auswahl von Speisen.
Um gütige Bedacht bitten
A. Merkel.

Deutscher Herold.
Postplatz, Ecke Gr. Brüdergasse.
Empfiehlt heute und jeden Donnerstag Mittags u. Abends
Moc tourtle Soup
sowie Abends von 6 Uhr ab die beliebten
Rheini. Reibekuchen.
Um güt. Besuch bitten hochachtungsvoll Carl Grod.

Café Passage
empfiehlt als Gesundheits-Getränk für diese Jahreszeit

Wiener Basaroise.
Tag und Nacht geöffnet.

Wein- u. Frühstückstuben
von **Karl Günschel**, Traiteur,
15 Königstraße 15.

Täglich prima Holländische Austern,
sowie warme und kalte Speisen in vorzüglicher Güte.
Dinner unter dem Name.

Neumann's Restaurant,
8 Schössergasse 8.
empfiehlt seinen vorzüglichen Mittagstisch im Couvert,
sowie in u. v. Vorführungen reichhaltige Abendtische. Gute
Weine, Biere der besten Brauereien.
Rückblickend E. & S. Kunze.

Damen.
welche das praktische Schuhwerk, Kleidern und Zubehörden für
moderne Damenmode nach einem erweiterten System richtig
und schnell erlernen wollen, rufe ich mit mein Nachwende An-
stalt ergeben zu empfehlen. Jeden Montag Anfang eines neuen
Jahrs. Täglich Unterricht aus Wands- und Garderoben,
Sonne für einen ganzen Raum ohne Verdeckung. 10 M.
Angewandte Damen wird gute und billige Belehrung nachweisen.
Tägliche Aufnahme. Zuhörte werden zu ganz vorzüglich starker
Gedächtnis. Preis ist gerecht, nach Orientierung des Preises auch
nach auswärts verneint. Anna Schuster früher Dassler,
Atelier und Lohn Institut, Marienstraße 15, 2. Etage, fach. 8.

Weihnachtsarbeiten!
Porzellan mit aufgelegten Farben und
Zeichnungen zum ausdrucken (ausdrucken)
sind im wasser Anwendung sehr vorzüglich! Das Preisen
und Vergelde der Gegenstände kann in meine Werkst
statt erfolgen!

Ernst Göcke,
Vorzelauhandlung,
39 Wilsdruffer-Strasse 39.

Pianinos.
Das Beste der Kunst in Pianino und Klavier verkauf zu
billigen Preisen.
Kunath, Hoferstraße 19, pl.

Pianino.
pianino Klavier, freist. f 150 M. bis f 1. Klavier, Gehäuse f. 250 M. zu
verkaufen oder zu verleihen
Amalienstraße 15, 2.

Tiefgeföhnten Dank
allen Freunden und Bekannten für die so zahlreichen Beweise herz-
licher Teilnahme bei der Feier unserer
silbernen Hochzeit.

Dresden, im November 1890.

Schlstrompeter Baum und Frau.

Bezirks-Obstbauverein zu Dresden.

Der Bezirksobstbauverein zu Dresden hält Sonnabend den
22. d. Novm. 5 Uhr, in der **Brichoff** (ihre Restauration
früher Auwendorf), große Braderagasse 2a, 1. Et., seine **IV. dies-
jährige Versammlung** ab, zu deren Bezeichnung Vereinsmitglieder
und Freunde des Obstbaus mit dem Verein eingeladen werden,
dass Herr **G. Hiltner**, Abteil. an der Landw. Betriebschule zu
Tharandt, einen Vortrag über „Die durch Parasiten bewogenen
Krankheiten der Obstbäume und des Obstes“ halten wird.

Der Vorstand.

Vestes Bier der Gegenwart!

Löwenbräu,

Palais de Saxe,

Moritzstraße

Nr. 1.

Großartiger militärischer
nach
der Karte
(kleine Preise) und
Couverts
von **Mark 0,75**
aufwärts.
H. Hustedt.

Milchmast-Gefügelhandlung

— Zwingersstraße 26, —
Telephon 371.

Eigene Mälterie in Radebeul,
heute in Radebeul.

300 fl. Hafermast-Gänse

(hochfeste Qualität)

nach Gewicht, zum billigen Preise in Dresden.

Im separaten Wildladen

(direkt nebenan)

Donnerstag u. Sonnabend

Hasen! Hasen! Hasen!

gepölt, die frischen 20 Pfg.

Prompter Versand nach auswärts.

Hohe Zuwendung nach allen Städten!

300 Mf. Belohnung.

Da unsere Geldspinseln am rechter
Platz befinden und wir dem von Publikum
beim Eintritt von

fertigen

Herren- u. Knaben-Garderoben,

sei es zum alten Gebrauch oder Kleideren,
die durch Vermischung salziger Thiatoden
Sand in die Augen zu treuen ist nothia-
baren, erlassen wir hiermit. Denjenigen welche
Summe zu zahlen, der uns noch nicht, den mir
gestohlene Waaren verkaufen.

Das größte Kleidergeschäft Dresdens

Goldene Eins,

Schloßstraße 1, 1. Et., Ecke Altmarkt.

Gutenfrankheiten sind, wie zahlreiche ärztliche Berichte
bestätigt haben, heilbar, wenn man sich rechtzeitig des von Arz-
therer Herboldi breiteten untertephosphoritischen Fall-Eiter-
Syndroms bedient. Dieses ererbte Kindheit leidet nach den Arzten,
wie den Zeichen, bestätigt die medizinische Erkrankung, fördert bei
angemessener Behandlung die Blutbildung, bei Kindern aufzudem die
Knochenbildung, verteilt ein ruhiges Aussehen, unterscheidet in zu-
verlässender Weise die Zähne der Rechte u. des linken Gesichtes,
insbesondere bei Naturzähnen, Zahnschmelz (in den ersten Jahren),
Zahnfleisch, Blutarmath, Zahnpulpa, Nachitis und in der Zahn-
polsterung hat sich Herboldi's Kali-Gelen-Zucker bestens bewährt.
Man ziehe, um das obige Präparat zu erhalten, beim Kauf auf
die gewünschte Quantität eine Schatulle. Preis à Kilo Mark 2,50.

Jul. Herboldi. Apotheke zur Baumherberge in Wien. Echt
zu haben in Dresden in der **Kgl. Hof-Apotheke** (Dr.
Giesecke), **Mohren-Apotheke**, **Marien-Apotheke**.

Wegen Aufgabe

des Fuhrwerks

verkaufe ich dasselbe, bestehend

2 Pferden (Dänen, Prachtbiere), 2 Lastwagen etc.

preiswert.

Herrn. Blankenburg, Wurzen, Bürgeschäft.



Marienstraße 20, 1. geöffnet
von 10 Uhr m. bis 10 Uhr Abends.
Som. 16. bis mit 22 November.
Neu, noch nicht hier gezeigt. III Abth.:
Aberdeen, Lomond, Rothesay etc.

Schottland, Aberdeen, Lomond, Rothesay etc.

Sensationelle Sehenswürdigkeit.

Clemento's Orientalischer Victoria-Salon, 1. Etg. Irrgarten.

Geöffnet von 11 Uhr Morgens
bis 10 Uhr Abends.
Eintritt an allen Tagen 50 Pf.

Für Strafe!

Nervenfruste, Rückenmark-, Gicht- u. rheumatische
Kräfte, an Schwümmen, Gelenksteingicht, Blaudeliktheit,
Fischias, Kraxi, an Folgen der Caneie, Impotenz, Schlaf-
losigkeit etc. Leidende finden in meier räumlich bestellten

Electricischen- und Naturheilanstalt

durch eine angenehme, schmerzlose Behandlung sichere Heilung, in
abfol. unbedeutenden Fällen bestimmt bedeutende Besserung.

Arzte, welche sich viele unnötige Leiden und Kosten ersparen
möchten, oder andere — auch electriche — Arten erfolgs brauchen,
möchten nicht verhindern, sich von der Heilanstalt und den Erfolgen
meines Verfahrens zu überzeugen.

Dresden-Al., Marienstraße 48.

E. Kleiner.

Zu frechen von 9-3 Uhr. Sonntags von 9-12 Uhr.
M. Hüller's Kiefernadel-Dampfbäder,

seit 1872 hier eingeführt,

von **ausgezeichnetem Hell-**
wirkung und zwar in den meisten
Fällen schon nach Gebrauch von 3-6
Bädern bei Rheumatismus, Gicht,
Blutstörungen, Naturzähnen der
Unterarme etc., befinden sich jetzt

Amalienstraße 22:

(neben Hotel Amalienhof).
Für **Herren**: Morgen, Mittag, u. Abend.
8-8 u. Sonn. Vorm.; für **Damen**:
Dienstag, Donnerst. u. Samstag. 8-6.

Markgrafenstraße 39:

für **Herren**: Dienst, Donnerst. und
Samstag. 9-6; für **Damen**: Montag,
Mittwoch und Freitag 9-6.

Böh. Bettfedern und Daunen,
Elder-Daunen, fertige Betten, Insets,
Watt- und Federfachdecken

Adolph Udluft's Wwe.

liefert zuverlässiger und pünktlicher Bedienung
am freundlichen Zapfach

Schösserg. 3 Dresden-A., Schösserg. 3

(Nächst dem Altmarkt.)

Gute Uhren!

Gold-, Damen- u. Herren-Uhr.
Silb.-, Damen- u. Herren-Uhr.
Regulateure u. Standuhren
mit besser Qualität zu bill. Preisen

ausgeführt.

Edm. Morgeneyer

19. Frankfurter 19.

Haustür 2 Jahre.

Werkstatt für Reparaturen.

Herrenbekleid. 6,00-7,00 Mark

Damenbekleid. 3,50-4,00

Herrenschößen 2,75

Damenblößen 1,75

Gummizüge 1,00

Abfälle 0,40-0,70

kleine Reparaturen nach Zeit.

Spezialität für Schuhreparatur.

Trompeterstraße 12, am Platz.

Groschowitzer Portland Cement

Fabrikat ersten Ranges

von vollendetem Gleisbaufähigkeit, unbedingter Volumen-

festigkeit und hoher Bindemittelfähigkeit.

Wir empfehlen denselben zu zeitgemäßen Preisen zur

Ausführung von Wasserleitungen, Kanalisationen, monu-

mentalen Hoch- und Wasserbauten jeder Art, sowie zur An-

fertigung von Dimensionen, Kunststeinen und allen Cements-
waren. **Production 350,000 Tonnen pro anno.**

Schlesische Action-Gesellschaft

für Portland Cement-Fabrikation

zu Groschowitz bei Oppeln.

Damen - Winter - Mäntel.

Wegen Aufgabe einer Fabrik sind mit einige hundert Mäntel
zum Verkauf abzugeben werden in nur vorzüglich moderner Aus-
führung in Stoff, auch

Koppel & Co., Bankgeschäft, Ein- und Verkauf aller Effeten, Gewährung von Darlehen auf Wechsel, Effeten, Einlösung aller Coupons, Domäne für Wechsel.

Wochen, in Wochen.	Geld.
Bank-Banknoten u. Bank-	
4. Februar 100. —	
1. u. 2. März. —	
2. u. 3. April. —	
3. u. 4. Mai. —	
4. u. 5. Juni. —	
5. u. 6. Juli. —	
6. u. 7. August. —	
7. u. 8. September. —	
8. u. 9. Oktober. —	
9. u. 10. November. —	
10. u. 11. Dezember. —	
11. u. 12. Januar. —	
12. u. 13. Februar. —	
13. u. 14. März. —	
14. u. 15. April. —	
15. u. 16. Mai. —	
16. u. 17. Juni. —	
17. u. 18. Juli. —	
18. u. 19. August. —	
19. u. 20. September. —	
20. u. 21. Oktober. —	
21. u. 22. November. —	
22. u. 23. Dezember. —	
23. u. 24. Januar. —	
24. u. 25. Februar. —	
25. u. 26. März. —	
26. u. 27. April. —	
27. u. 28. Mai. —	
28. u. 29. Juni. —	
29. u. 30. Juli. —	
30. u. 31. August. —	
31. u. 32. September. —	
32. u. 33. Oktober. —	
33. u. 34. November. —	
34. u. 35. Dezember. —	
35. u. 36. Januar. —	
36. u. 37. Februar. —	
37. u. 38. März. —	
38. u. 39. April. —	
39. u. 40. Mai. —	
40. u. 41. Juni. —	
41. u. 42. Juli. —	
42. u. 43. August. —	
43. u. 44. September. —	
44. u. 45. Oktober. —	
45. u. 46. November. —	
46. u. 47. Dezember. —	
47. u. 48. Januar. —	
48. u. 49. Februar. —	
49. u. 50. März. —	
50. u. 51. April. —	
51. u. 52. Mai. —	
52. u. 53. Juni. —	
53. u. 54. Juli. —	
54. u. 55. August. —	
55. u. 56. September. —	
56. u. 57. Oktober. —	
57. u. 58. November. —	
58. u. 59. Dezember. —	
59. u. 60. Januar. —	
60. u. 61. Februar. —	
61. u. 62. März. —	
62. u. 63. April. —	
63. u. 64. Mai. —	
64. u. 65. Juni. —	
65. u. 66. Juli. —	
66. u. 67. August. —	
67. u. 68. September. —	
68. u. 69. Oktober. —	
69. u. 70. November. —	
70. u. 71. Dezember. —	
71. u. 72. Januar. —	
72. u. 73. Februar. —	
73. u. 74. März. —	
74. u. 75. April. —	
75. u. 76. Mai. —	
76. u. 77. Juni. —	
77. u. 78. Juli. —	
78. u. 79. August. —	
79. u. 80. September. —	
80. u. 81. Oktober. —	
81. u. 82. November. —	
82. u. 83. Dezember. —	
83. u. 84. Januar. —	
84. u. 85. Februar. —	
85. u. 86. März. —	
86. u. 87. April. —	
87. u. 88. Mai. —	
88. u. 89. Juni. —	
89. u. 90. Juli. —	
90. u. 91. August. —	
91. u. 92. September. —	
92. u. 93. Oktober. —	
93. u. 94. November. —	
94. u. 95. Dezember. —	
95. u. 96. Januar. —	
96. u. 97. Februar. —	
97. u. 98. März. —	
98. u. 99. April. —	
99. u. 100. Mai. —	
100. u. 101. Juni. —	
101. u. 102. Juli. —	
102. u. 103. August. —	
103. u. 104. September. —	
104. u. 105. Oktober. —	
105. u. 106. November. —	
106. u. 107. Dezember. —	
107. u. 108. Januar. —	
108. u. 109. Februar. —	
109. u. 110. März. —	
110. u. 111. April. —	
111. u. 112. Mai. —	
112. u. 113. Juni. —	
113. u. 114. Juli. —	
114. u. 115. August. —	
115. u. 116. September. —	
116. u. 117. Oktober. —	
117. u. 118. November. —	
118. u. 119. Dezember. —	
119. u. 120. Januar. —	
120. u. 121. Februar. —	
121. u. 122. März. —	
122. u. 123. April. —	
123. u. 124. Mai. —	
124. u. 125. Juni. —	
125. u. 126. Juli. —	
126. u. 127. August. —	
127. u. 128. September. —	
128. u. 129. Oktober. —	
129. u. 130. November. —	
130. u. 131. Dezember. —	
131. u. 132. Januar. —	
132. u. 133. Februar. —	
133. u. 134. März. —	
134. u. 135. April. —	
135. u. 136. Mai. —	
136. u. 137. Juni. —	
137. u. 138. Juli. —	
138. u. 139. August. —	
139. u. 140. September. —	
140. u. 141. Oktober. —	
141. u. 142. November. —	
142. u. 143. Dezember. —	
143. u. 144. Januar. —	
144. u. 145. Februar. —	
145. u. 146. März. —	
146. u. 147. April. —	
147. u. 148. Mai. —	
148. u. 149. Juni. —	
149. u. 150. Juli. —	
150. u. 151. August. —	
151. u. 152. September. —	
152. u. 153. Oktober. —	
153. u. 154. November. —	
154. u. 155. Dezember. —	
155. u. 156. Januar. —	
156. u. 157. Februar. —	
157. u. 158. März. —	
158. u. 159. April. —	
159. u. 160. Mai. —	
160. u. 161. Juni. —	
161. u. 162. Juli. —	
162. u. 163. August. —	
163. u. 164. September. —	
164. u. 165. Oktober. —	
165. u. 166. November. —	
166. u. 167. Dezember. —	
167. u. 168. Januar. —	
168. u. 169. Februar. —	
169. u. 170. März. —	
170. u. 171. April. —	
171. u. 172. Mai. —	
172. u. 173. Juni. —	
173. u. 174. Juli. —	
174. u. 175. August. —	
175. u. 176. September. —	
176. u. 177. Oktober. —	
177. u. 178. November. —	
178. u. 179. Dezember. —	
179. u. 180. Januar. —	
180. u. 181. Februar. —	
181. u. 182. März. —	
182. u. 183. April. —	
183. u. 184. Mai. —	
184. u. 185. Juni. —	
185. u. 186. Juli. —	
186. u. 187. August. —	
187. u. 188. September. —	
188. u. 189. Oktober. —	
189. u. 190. November. —	
190. u. 191. Dezember. —	
191. u. 192. Januar. —	
192. u. 193. Februar. —	
193. u. 194. März. —	
194. u. 195. April. —	
195. u. 196. Mai. —	
196. u. 197. Juni. —	
197. u. 198. Juli. —	
198. u. 199. August. —	
199. u. 200. September. —	
200. u. 201. Oktober. —	
201. u. 202. November. —	
202. u. 203. Dezember. —	
203. u. 204. Januar. —	
204. u. 205. Februar. —	
205. u. 206. März. —	
206. u. 207. April. —	
207. u. 208. Mai. —	
208. u. 209. Juni. —	
209. u. 210. Juli. —	
210. u. 211. August. —	
211. u. 212. September. —	
212. u. 213. Oktober. —	
213. u. 214. November. —	
214. u. 215. Dezember. —	
215. u. 216. Januar. —	
216. u. 217. Februar. —	
217. u. 218. März. —	
218. u. 219. April. —	
219. u. 220. Mai. —	
220. u. 221. Juni. —	
221. u. 222. Juli. —	
222. u. 223. August. —	
223. u. 224. September. —	
224. u. 225. Oktober. —	
225. u. 226. November. —	
226. u. 227. Dezember. —	
227. u. 228. Januar. —	
228. u. 229. Februar. —	
229. u. 230. März. —	
230. u. 231. April. —	
231. u. 232. Mai. —	
232. u. 233. Juni. —	
233. u. 234. Juli. —	
234. u. 235. August. —	
235. u. 236. September. —	
236. u. 237. Oktober. —	
237. u. 238. November. —	
238. u. 239. Dezember. —	
239. u. 240. Januar. —	
240. u. 241. Februar. —	
241. u. 242. März. —	
242. u. 243. April. —	
243. u. 244. Mai. —	
244. u. 245. Juni. —	
245. u. 246. Juli. —	
246. u. 247. August. —	
247. u. 248. September. —	
248. u. 249. Oktober. —	
249. u. 250. November. —	
250. u. 251. Dezember. —	
251. u. 252. Januar. —	
252. u. 253. Februar. —	
253. u. 254. März. —	
254. u. 255. April. —	
255. u. 256. Mai. —	
256. u. 257. Juni. —	
257. u. 258. Juli. —	
258. u. 259. August. —	
259. u. 260. September. —	
260. u. 261. Oktober. —	
261. u. 262. November. —	
262. u. 263. Dezember. —	
263. u. 264. Januar. —	
264. u. 265. Februar. —	
265. u. 266. März. —	
266. u. 267. April. —	
267. u. 268. Mai. —	
268. u. 269. Juni. —	
269. u. 270. Juli. —	
270. u. 271. August. —	
271. u. 272. September. —	
272. u. 273. Oktober. —	
273. u. 274. November. —	
274. u. 275. Dezember. —	
275. u. 276. Januar. —	
276. u. 277. Februar. —	
277. u. 278. März. —	
278. u. 279. April. —	
279. u. 280. Mai. —	
280. u. 281. Juni. —	

Bemerktes.

Der Mandelst, ein Art in Genf, verhüllt in der Donker, beschreibt "National Scientific" ein Verfahren, um Elektricität in bisher ungekannter Stärke und Dauer zu erzeugen. Mit einer Maschine von 1 V. S. erzeugt er Elektricität, welche erreicht, um 500 Glühlampen bei ihrem Spannungsmaximum zu speisen. Sein Apparat besteht aus einer Holztafel aus Kupfer von 40 Cent. Durchmesser. Die Kupferfolie befindet sich innerhalb der Holztafel. Die beiden Enden sind miteinander, aber im entgegengesetzten Sinne und mit einer Geschwindigkeit von 500 Umdrehungen pro Minute. Unter diesen Umlauf wird noch keine wahrnehmbare elektrische Erscheinung hervorgerufen, sobald man aber in den Holztafel zwischen den beiden Enden Wasserstoff mit einer Spannung von 6 Ampere in die Kupferfolie einführt, so entsteht sofort ein elektrischer Strom von enormer Stärke, dessen Intensität wächst, wenn man die Rotation der Kupfer und die Spannung der Lampen verstärkt. Die in diesem Augenblick in London mit dem ersten Apparate von Mandelst angestellten Versuche haben bezeichnendes in der wissenschaftlichen Welt die lebhafte Bezeichnung beworfen. Es ist gar nicht abzusehen, welche Entwicklung auf elektrischem Gebiete diese ingenieure Erfindung Mandelst's zur Folge haben kann, besonders, wenn ich Herr Mandelst entschließen würde, sein Verfahren noch durch die Verbindung mit Wetterstationen und Akkumulatoren und Nebenen ihnen Theorien zu vervollkommen und den Betrieb im großen Maßstab anzunehmen.

Jon Gould ist vielleicht der reichste Privatmann in der ganzen Welt. Schon vor einigen Jahren wurde sein Vermögen an mehrere hundert Millionen geschätzt, aber er besitzt keinen Dollar, an welchem nicht das Bild seines Vaters stehen würde.

Der wohlige, bogere Körper mit dem blauen, blauäugigen Gesicht, dessen Lippen rot innerhalb zum Schmelzen geschildert sind, macht einen ungemeinlichen Eindruck, der noch durch die nervöse Anstrengung und durch das fortwährende Zucken des schwarzen Bartes verstärkt wird. Jon Gould ist der Schrecken der Newyorker Börse, denn er hat sein Vermögen durch Gewalt und Bravur gewonnen, und es gab viele Menschen in seinem Leben, wo er sich nur durch den Schuh einer gemieteten Leibgarde in seinem Comptoir sicher fühlen konnte. In jeder Straße taucht sein Name auf, in jedem unangenehmen Unglücks ist seine Hand zu spüren, und in jeder großen Operation, die er unternimmt, steht ein Hauch von Bedrohung. Jon Gould, der jetzt ein Schlosser von mehr als zwölftausend Meilen befreit, wurde eines von seinem Vater mit den Worten in die Freude gesetzt: "Geh fort, Du tanzt zu gut nichts." Der großherige Knabe erhielt einen neuen Anzug und zwei Schillinge. Das war, wie im Titel Witz erzählt wird, seine ganze Ausrichtung, mit welcher er sich auf den Weg machte. Jon Gould hatte niemals die goldigen Illusionen der Jugend, er hat niemals eine Spur von Ehre und Liebe gezeigt, kein ehrlicher Willen war stets aus den Werken von Geld gemacht, und jetzt, wo er fünfzig Jahre alt ist, sind aus den zwei Schillingen einige hundert Millionen geworden. Was ist Jon Gould nicht alles gewesen? Er lebte die Not in der trüben Gestalt des Hungers kennen, er brachte am Tage die Schule und arbeitete in den Nachts bei einem Grobschmied, der ihm einen gab, er wurde Jungenmeier und Meister, und er gründete im Alter von achtzehn Jahren die Stadt Gouldsburg, die er wie ein Kind regierte und wie ein Wunder ausbaute. Einmal schon zeigte sich seine Neigung zur Gewalt. Sein Comptoir wollte nach dem Aufstand an der Oberheit nicht aufzuhören, und so übernahm Gould mit furchtiger bewaffneten Männer die Fabrik, worin der Partner über die Treppe und schwächte ihn daran ein, dass es nicht mehr nötig sei, hier zu wohnen. Jon Gould war ein wohlhabender Mann geworden, als sich durch die Fertigung der großen Eisenbahn die Gelegenheit bot, der Herr dieser Linie zu werden und damit den eigentlichen Boden seiner berüchtigten Thatsachen zu bereichern. Keine hatten sich die Behältnisse dieser Gesellschaft ein wenig gefehlt, als Gould eine neue Einheit von Alten vermautete und der Finder jener Operation wurde, welche von den Amerikanern das Wagnis der Papiere genannt wird. Sein Gewinn betrug nicht weniger als zehn Millionen Dollars. Seine Gewinne erzielte er bei den Newyorker Börsen und als eines Tages ein finanzieller Rüttel über die Börse brachte und der Goldmonopol unverzüglich geworden war, präsentierte Gould plötzlich alle seine Chancen. Eine Bank brach aus, die Aktien der Eisenbahnen stürzten, und Gould kammt zu den billigsten Preisen die weggeschleuderten Effekte an, die er vor einigen Monaten zu den höchsten Preisen verkauft hatte. Gould schaut vor seinem Mittel zurück. Die kleine Börse nach Susquehanna stürzte das Menzel seines Eisenbahnvertrags, und da Verhandlungen nicht zum Ziele führten, beschloss Gould einen Krieg, welcher ihn unter legend einem Kommandant ernannte, die Bahn zu besiegen. Gould schickte einen General mit bewaffneten Männern aus, aber das entlastete Volk brachte die Zug zum Entgleisen. Nun wurde ein neuer Train abgestossen, aber die Eisenbahnsgesellschaft rückte einen Zug an, welches sich über Böden liegenden befand, entzogen. In der Nähe eines langen Tunnels trafen sich die beiden Züge, und da keine Bahn wieder wolle, stiegen die Lokomotiven mit der furchtbaren Gewalt zusammen, und viele Menschen wurden getötet. Doch aber insbesondere tatsächlich dennoch über die Eisenbahn. Die vorsorgende und dabei moralisch am meisten deutscher Operation, welche Gould jemals unternommen hat, war der heimliche Verkauf von Gold in jener Periode, wo die amerikanischen Noten noch sehr entwertet waren. Gould trat in einer Gesellschaft den Wählenden Grant und bemühte sich, von ihm zu erhalten, ob die Regierung die Abwahl habe, durch ihre Kaufverhandlungen das Amt zu bestreiten und Gold zu verkaufen. Grant war sehr beharrlich und meinte nur die allgemeine Beweisung, das Gold zu verkaufen, um zu tun können. Gould hatte verstanden: er lud alle seine Freunde ein, in seinem Bureau zu erscheinen und forderte sie auf, in den grünen Mantel Gold zu fassen. Der Preis des Goldes lag vor, eine unfaulbare Aufführung bestätigte sich der Preis, alle Spekulanten stürzten sich auf das Gold, während Gould die Gelehrten bestimmt, um enorme Summen Gold heranzog zu den höchsten Preisen zu verkaufen. Viele Hauer sammelten, Gould's Agent, Spuren, welche keine Ahnung von dem wirklichen Zweck des Manövers hatte, wurde schamlosig. Zum Heil, welcher zu den Auslagen Goulds zählte und von diesem geträumt wurde, erheblich sich, die Börse konnte nicht mehr regelmäßig funktionieren, die Regierung musste einschreiten, und Gould wurde um einige Millionen reicher. Das ist die Geschichte eines Mannes, welcher auch in den letzten Tagen die schreckliche Panik in Newyork erzeugt hat, der wie ein Banditur herabsteigt, um die Börse zu erzittern.

In der Nähe von Cannes hat eine Bauernfrau Namens Rosalie Vercellot einen Knaben ohne Augen geboren. Mutter und Kind befinden sich im besten Wohlbefinden.

Es hat sich herausgestellt, dass Nebelhäuser, welche infolge von Belehrung durch sogenannte "Wandervögel" auf freiem Felde niedersiedeln, um den Märkten verfallen würden, während die Börse für das Gold bestimmt ist, sich vor dem Ende durch vorherrschendes Loslösung von Schule und Kern des Getreides zu retten verstanden.

Eine angenehme Art, fröhliche Versprechungen zu belohnen, findet der Circus Remond zu haben. Aus Solothurn wird über ein Attentat auf einen Zeitungsredakteur folgendes mitgeteilt: "Die "Reichs-Neugrenzzeitung" hatte aus der Feder ihres Verlegers und Redakteurs Goewisch einen Artikel über den Circus Remond geschickt, worin Goewisch bestimmt wurde. Als nun am nächsten Abende Goewisch im Circus am Grunau den Platz zugewandten Nebelhäusern Platz genommen hatte, wurde er auf den Vorort gerufen, weil ihm zu weichen wünschte. Daheim hatte Mr. Remond, der Löwenhändler, welcher heute Goewisch in das Käfigtheater hinein komplimentierte, wo noch weitere drei Nebelhäusern anwesend waren. Neben die man hier vorgetragene Scene mocht Goewisch in einem längeren Artikel in der "Neugrenzzeitung" sehr ausführlich Mittheilung. Nach der eigenen Darstellung wurde Goewisch zuerst über den Artikel in fröhlicher Weise zur Rede gestellt, trotzdem er jede gehörige Absicht sofort entdeckte in Wahrheit hielt; darauf erwiderten auch die Frau Director Remond und überwältigten den Redakteur mit groben Schmähreden. Als Goewisch den Verlust mochte, sich zu vertheidigen, wurde er von dem Schuhknecht Paul im Rücken angegriffen. Und nun fielen alle drei, unter persönlicher und thätlicher Ausführung der Frau Director über Goewisch und mißhandelten ihn in dritter Weise. Die gerichtliche Untersuchung ist im Gange.

Eine eigenartige Angelegenheit beschäftigte jüngst das Tortmunder Schöpfgericht. Ein Vater beklagte eines Tages seinen widerstrebigen Sohn nachdrücklich. Der Sohn erhob bei der Sühnung ein großes Gericht, welches durch das Amt der Richter, welche glaubte, der Schöpfel könne zu viel bekommen, verschoben wurde. Der Mann hat nun gegen Belehrung innehaltenden Sühnem fünf Mark zu zahlen.

A. Lewinsohn

Annenstraße 19, gegenüber der Hof- und Bäckermühle, Annenstraße 19.

Bestes und größtes

Herren- und Knaben-Garderoben-Magazin.

Mein Lager in

Herren-, Jünglings- und Knaben-Paletots, Schmalzöss, Mänteln und Schafrocken



hat sich in Folge des lauen Wintergeschäfts derart gehäuft, dass ich mich veranlasst sehe, um eine Räumung zu ermöglichen, die Viele dieser sämtlichen Artikel um

20 Proc. herabzusetzen.

Im Winter-Paletot-Stoffe habe noch bedeutendes Lager und übernahme Bestellungen nach Maß unter weitgehender Garantie zu den gewöhnlichen Lagerpreisen.

Complexe Herren- und Knaben-Anzüge,

Zoppen, Saccos, Hosen und Westen

zu billigen Preisen.

A. Lewinsohn, 19 Annenstraße 19.

Korbweiden-Versteigerung.

Im Schneider's Restauration, Friedrichstraße 18 hier, sollen Donnerstag, 27. November d. J.,

von Vormittags 10 Uhr an,

die hier großen Korbweiden zunächst der Motivbrüder aufzubereiteten
87 Langhausen 1, 2 und 3-jährigen Feidenzehen
gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.

Königliches Forstamt Dresden,
am 19. November 1890.
Garten.

Pelzwaaren.

G. Probst, Fürschnurmstr.,
Scheffelstraße 27 und Weisseritzstraße 19,
empfiehlt sein Lager solider, selbstgefertiger Pelzwaaren
in großer Auswahl zu billigen Preisen.
Bestellungen und Reparaturen werden gewissenhaft ausgeführt.

Hermann Pressel,

Blumenhalle,
König-Johannstr. und gr. Schiessgasse

(Grüne Binderei), (trockene Binderei),
empfiehlt zum bevorstehenden Todtenteste seine
frischen wie trockenen Utzangements, als:

Stränze, Stränze, Nissen &c.

von den billigsten bis zu den hochwertigsten in guter und
geradmauliger Ausführung.

Bestellungen nach ausdrücklichem Funden, wie bekannt, ihre
prompte und schnelle Erfüllung.

Scheibe Woll-Spitzen,

den ganzen Meter nur 5 Pf.
1 P. Blümchen, 1 m 3
1 Th. Kleiderknöpfe 2
1 Th. Hemden-Knöpfe 2
1 Volt. 6 Dosen Seide 21
1 St. 10m Kanalhose 21
wegen Ausgabe dieser Artikel
Hotweltne 107, I. J. Behrendt

Frischer, grosser
Schellfisch.

Plaud 20 Pf.
bei 40 Pfund noch ausdrücklich
16 Pf.

E. Paschky,
Billinerstraße 40,
Weitzerstraße 10,
Bautznerstraße 79,
Große-Posten und Comptoir:
Güterbahnhofstr. 7.
Fernsprecher 1634.

Eis. Oefen
mit Zuckerd.
F. Bernh. Lange
Amalienstraße.

1 gekrägerter Damenpelz,
Rüschen u. Rock, und ein großer
Rüschen, sowie ein Fahr-
stuhl vielmaterial zu verkaufen
Töpferstraße 11, 1. Etage.

Gardinen

in engl. Stil, weiß u. rosa, ver-
ziert, den deutbar sind, Preisen in
einer Auswahl von ca. 100 Mu-
tern, Meter von 30 Pf. an, die
Gardinen-Wäscherei Genua-
straße 40.

C.G.KÜHNEL.

17 Webergasse, früher 9.
Heute Abend 8 Uhr eintreffend.

Schellfisch.

a. Plaud 21 Pf.

Auslaug nach 7-8 Uhr ist mein
Gehalt gesetzt.

C. G. Kühnel.

Buckskin-Rester,

verwendbar zu Knaben-

Anzügen, sehr billig.

Kleine Rester.

50-75 cm. lang, 1 M.

und 1 M. 50 Pf.

Schwarze

Eademirressler.

zu Röcken u. Kleidern

ausreichend, zu bedenken

verwendbaren Preisen.

Tuch - Niederlage

Grunauerstraße 5.

1. Etage.

Niederlage

Holsteiner Butter,

Preis. 90, 100, 115, 130 Pf.

bei Dorschau, Fleischerei 22.

Conserven.

Essig-, Pfeffer-, Salz-
und Senf-Gurken, grüne
Schall-Bohnen, Perl-
zwiebeln etc. empfiehlt in
Schnell- und ausgedehnt, Preise
groß und kleine.

G. L. Luther,
Quedlinburg am Harz.

Gelegenheits-Kauf.

Wegen Mangels an Platz, sind
billig zu verkaufen kleine Hoch-
stühle, Triclerob, kleine und
große Bänke, gute alte Tische,
Krug, Keguana, Normantte.

Normal- Seide

Nr. 1, 10, 1, 25, 200.

Art. 3, 4, 5, 6, 7

für Herrengrößen.

Theodor Schelle,
27 Landhausstr. 27.

Locomobile!

So verkehrt ist eine gebrauchte,
aber sehr gut erhalten 6-Spield.

stationäre Locomotive mit liegend.

ausziehbaren Rahmenstäben von

115 cm. Sitzhöhe u. 50 cm.

Uhrwerk mit zwei Minuten u.

Minuten, völlig neue Schmiede-

Brüche u. 25 cm. Spezialpumpe.

Ein neuer Schmiedestuhl von

50 cm. Höhe. Eine

neue Bänke mit dreieckigem

Uhrwerk, komplett.

Die Locomotive kostet 1500

Meter. Bitte, sich durch

diese Werbeschaltung nicht täuschen

zu lassen, der rechte Zettel steht

in der Buchhandlung Altmann

in der Auguststraße 15.

W. Kühn, Margarine, 18.

Stahlhas in al. Berlin. 11.

Stahlhas in al. Berlin. 6.

Rote Garnituren 38.

Blau-Garnituren 150.

Alle Sorten bestellbar.

Zentrale-Zollhaus 5.

Antwortierung aller Art.

Alle Artikel werden eingetauscht.

Gustav Hitzschold,
14 Moritzstrasse 14,
Fenstgr. 3218.
Billige Rester in
Tapeten und Linoleum.

Der Pultschränk
(fachlich gezeichnet)
ordnet die Wirtschaften des Geschäftsmannes
u. die Geschäftswachen des Verkäufers.

Wertvollste Geschenk.
Ausführungen mit guten Schloß u. Messingbeschlägen.
2 Güter u. 2 Kästen gegen Entsendung v. 22 M. an untere
Riederlage Pragerstr. 12
oder direkt an
Burekhardt & Richter, Mafda 1. S.
(Wiederverkäufer Rabatt.)

Weiden-Lager
Alfred Grüner, Dresden-Neust.,
Comtoir: Theresienstr. 2.
Filiale der Sächs. Kinderwagenfabrik
Alfred Grüner, Schloß & Co., Nederan.

Dresden, Seite 12. — Sonnabend, 20. Dec. 1890.

Hente
eröffne meinen
diesjährigen
Weihnachts-
Ausverkauf.

Da ausdrücklich welche ganz
Kleiderstoffe meines Geschäftes
abholen muss, sofern sie nicht
zu einem billigen Preise zum Verkauf bestimmt, — nicht
Kleiderstoffe, die ich wie früher
zu bieten bin, kommt eine auswe-
gendlich günstige Gelegenheit
zu beständigen vortheilhaften
Weihnachtseinkäufen.

Paul Kremmler
Altmarkt,
Gebäude Schreibergasse,
Pillnitzerstr. 18,
gegenüber Postgebäude.

Pfund's
sterilisierte (keimfrei)
Kindermilch

(Drosenfütterung)
zu haben in allen Apotheken
und unseren Verkaufsstellen.
Dresdner Molkerei.

Gebrüder Pfund,
Bautznerstrasse 1042.

Die Geheimtheit des
Dr. von Voltmann und
Prof. Dr. von Aufbaum
empfiehlt die Radlauerze
Jodtholz-Vanolin-Zeite
als die wundheilende Zelle
neuen Kleidern u. hat
nichts Spurausbildung, a
Std. 1 M. aus d. Kronen-
Apoth. Berlin W., Fried-
richstr. 100. Erhält in Dres-
den in d. Marienapothe-
k. Altmühl 16.

**A. Müller, Fröbelhand-
werk, Johannstr., Ecke gr
Schreibergasse 1, empfiehlt
Beschäftigungsspiele
für Knaben u. Mädchen jed. Alters.**

Occasion!
feinstes
Weihnachts-
Gejchent!
Oel-Gemälde
werden um jeden Preis
ausverkauft
bei **J. H. Ries,**
2 Baulstrasse 2.

Gardinen

Stores, Vitrinen, weiss u. crème,
empfiehlt vom einfachsten bis hochellegant. Genre in reich-
haltiger Auswahl zu billigen Preisen das
Gardinen - Special - Geschäft Dresdens

von
Eduard Doss a. Auerbach i. J.,
Waisenhausstr. 25 i. Hause d. Victoria-Salons.



Spiegel-Lager
von Eduard Wetzlich, Am See 8,
empfiehlt Spiegel in allen Größen und Einrahmungen.
Spiegelglas, Revaraturen, Neubefestigung u. c.



Weihnachts-Ausstellung

Puppen
und
Spielwaaren
bei
Anton Koch,
13 Webergasse 13,
früher Nr. 7.
En gros. En detail.



Norderneyer Schellfische

pro Pfund 35 Pfg.

Dänische Schellfische

pro Pfund 25 Pfg.

Gotthold Jank, Hofflieferant,
Breitestr. 10. Flemmingstr. 6.

Diese Woche

Istefere ich frei!
9 Pfund ungel. Süßrahmbutter M. 10 bis 10,50.
9 Pf. gehaltene 10.—

M. Bilger, Ulm a. Donau.

Specialartikel: Kinderwäschel.

Reinhold Uhlrich,
Marienstraße 16.
Mittstadt.

Böhmisches Butter.
1. Gebirgsbutter, Postfölli
Brutto 10 Pf. f. 100 gr. Radon.
7 M. 70 Pf.
Böhmisches überlockte
Natur - Butter
(Schmalz).
1. Postfölli Brutto 10 Pf. f. 100 gr.
per Nachnahme 9 M.
Böhmisches Gänse,
1. Postfölli ca. 10 Pf. f. 100 gr.
per Nachnahme 5 M. 70 Pf.

Prager Schinken,
1. Postfölli von 7—10 Pf. per
S. ohne Rüffel franz. per
Nachnahme 1 M.

Rebhühner,
1. Postfölli von ca. 12 St. f. 100 gr.
per Nachnahme 18 M. 40 Pf.

Hasen,
1. Postfölli per Nachm. f. 100 gr.
verändert v. Rebhühner. Guten
z. zu Tongepäck. Bei Engpass-
Bestellungen bedeutende Be-
quemlichkeit.

Ant. Wand,
Exportans. Bischof bei Post.
NB. Schlecht und unansehnlich
angegebene Abrechnungen werden
nicht berücksichtigt.

Dr. Spranger über
Lebensbalsam

(Einreibung). Unübertroffenes
Mittel gegen Rheuma-
rismus, Gicht, Reihen, Zahns-
kraut, Kreuz-, Brust- und
Oberschenkelbeschmerzen, Übermü-
dung, Schwäche, Abson-
dierung, Erlahmung, Heren-
schwund, Blähung-Droppe Dresden,
Mohren-Apotheke. Besonders
gut für den hohen Tropen-
platt. zu halten im Streifen, Ha-
randt, Potschappel u. Brand-
tberg 1. P. Apoth. a. M. 1 M.

Locomobile

mit Luftkupplung, 6,71 M. Sei-
fläche, zur Benutzung mit 6 Häm-
meln, probiert und verkauft am
12. Nov. 1889. Es auf Wunsch
sofort preiswert abzugeben.
Aufgeben eine Anzahl.

Zandtherausportwagen
mit Rahmen und guße
Handlungswagen.

**Schlauchwagen, Raumungs-
täfer, verstellbar, andere Wagen
und Wirtschaftsgeräthe.**

**Alte Dresden. Tüngel-
Erport-Gesellschaft.**
Dresden-N. a. d. Frauenstr. 1.

Zur Jagd
empfiehlt
Joppen und Pelze,
Paletolets,
Wettermäntel,
schwed. Lederjacken,
woll. Ärmelwesten,
Hüte und Mützen,
Gamaschen,
Strümpfe,
Handschuhe,
Taschen,
Rucksäcke,
Stühle und Stöcke,
Messer und Flaschen,
Flanellhemden,
Gewehrfutterale,
etwaige Auswahl
sonstiger Jagdartikel

H. Warnack,
Pragerstraße 17b.

Eine Partie

Buckskin-Stoffe,
gute haltbare Ware, sollen
nug. M. unbedeut. Fehler
total auverkauft werden.

Stoff zum Herrenanzug

7½ M.

Stoff zum Herrenanzug

10 M.

Stoff zum Herrenanzug

12 M.

Stoff zum Knabenanzug

2 M.

Stoff zum Knabenanzug

4, 6 und 7½ M.

kleine Mäntel durchaus

1½ M.

Damentuch

zu eleganten Winter-
Hüdern sehr billig Reiter,
austreichend zu Hausschalen
5, 6 und 7½ M.

Zudniederlage

Gräunerstraße 5,
Verkaufsstätte 1. Etage.

Bäckereien

backen ihr sämmt-
liches Inventar von
F. Schenk, Lange,
Amalienstr. 6 u. j.

Orchesterion.

1. Orchesterion in gutem Zu-
stand ist billig zu verkaufen.
Sicherlich viele Tische Blech-
bill. zu vert. Altonstr. 12, vert. t.
In die Exp. d. Bl.

Hugo Koppel,

Concertsänger u. Gesanglehrer,
Gesangskurse für Solo- und Ensemblegesang.
Sprechstunde 2-3 Uhr Johannes-Strasse 7. II. Et.



Deutsche
Milch-Sterilisir-
Compagnie
Wolf & Co.
Heimstrie (Sterilisirte)
Vollmilch

von vorzüglichem Geschmack, in ½ Liter-Milchen 3 Tgl.
2 Mark. Bestellungen werden umgehend ausgerichtet.
Verkaufsstellen: in unserem Geschäft Grunerstr. 7,
Görlitz, Görlitz, Altmann, Schmiedestraße; Wettinerstraße, Haupt-
straße u. Bahnhofstraße; R. Guttel, Blaibachstraße 48; C. Ritter,
Rathausstr. 24; F. Petermann, Lützowstraße 19 und 20; Blau-
nachstraße; H. Schmitz, Königsbrückstraße 89; H. Bargholz,
Zschopau, Schloßstraße.

Keimfreies Milch für Säuglinge nach ärztlicher Vor-
schrift laut unserem Spezial-Prospekt sowohl in unserem Geschäft
als auch in den hiesigen Apotheken.

Kern-Elfenbein-
Billard-Bälle,
eigenes Fabrikat, zum Verkauf
und Verleihen,
gespielter
Elfenein-Billard-Bälle
in allen Größen von 3 Mf. an,
nachgeahmte
Elfenein-Billard-Bälle
3 Stück 10 Mf., in jeder Größe,
Garantie 1 Jahr für Haltbarkeit,
Linen, Cueno-Puder, Pein,
Kreide, sowie alle zum Billardspiel
nützlichen Gegenstände,
Damen- u. Schachbretter,
Dominos, Zeitungshalter u.
Spielkarten

ab 5 Tl. 5.00-9 Mf. Stück
50-75 Pf. Preis u. Angabe
v. Holzholz u. Weichholzempfohlen

J. G. Gärtner, Gr. Brüdergasse.

Kurbelstickerei. Soutachirungen.
18 Wilsdrufferstrasse 18
1. Etage kein Laden 1. Etage
befindet sich die
Tricot-Taillen-Fabrik
von
A. Kleeberg
1. u. II. Etage
18 Wilsdrufferstrasse 18
Anprobir-Zimmer. Anfertigungen nach Maass.

Nürnberg Lebstuchten
(Auktion) von F. Ad. Richter & Co., Fabrik, König.
Hof, bekannt bestes Fabrikat, empfängt heute frische Sendung.
A. M. A. Flinzer,
Altmarkt Nr. 5, Hoch'sches Haus.

Einfetten des Schuhwerks
Besonders Kinder ist jetzt selbst in den vormaligen, hands gebackenen,
durch das überall zuhause bekannte, ganz verlässliche, wasserdichte
Feinste Malto-Vaseline-Lederlott (Deutsches Fabrikat)
der Dampf-Vaseline-Fabrik Th. Voigt, Würzburg.
Jede u. Sport-Ausstellung Cassel 1888 u. Profefest, Sr. K. K.
Rehrl & Prinz Heinrich einzige höchst prämiiert.
In all passenden Handlungen zu haben in eisig. Dosen zu 1 bis 3 und
zum nach Bedarf, doch achtet man genau auf diese Etiquette u. Flama.

**Nene Erfahrungen über die Behandlung der
Syphilis u. Quecksilberkrankheit**
vom Chef u. Stabsarzt a. D. Dr. Günth in Dresden, Ritter.
Dies auch im "Biograph. Verifon hervorragender Aerzte"
empfohlen. Wer giebt sonsten Anleitung bei der Kur zur Heilung
der Syphilis, sowie Quecksilber auf milde Weise aus dem Körper
wieder auszuheilen. Gegen Einwendung von G.D wird das Buch
von der **Arnoldischen Buchhandlung** in Dresden am Alt-
markt jetzt überall hin verkauft.

Gänzlicher Ausverkauf

sämtlicher Confections, als: **Wintermäntel, Paletots, Regen - Mäntel etc., zu weiter ermässigten Preisen.**

Täglicher Eingang von Saison-Neuheiten in Kleiderstoffen aller Art.
Dresden-N., Hauptstr. 8, **Methé & Co.,** Dresden-N., Hauptstr. 8,
parterre u. 1. Etage. parterre u. 1. Etage.

Hille's Gasmotor „Saxonia“.

Hille's Petroleummotor „Saxonia“. Dresden Gasmotoren-Fabrik Moritz Hille in Dresden.

Filialen:
**Leipzig, Windmühlen-
straße 7, Berlin SW., Zimmerstraße 77,**

empfahlt Gasmotore von 1½
bis 100 Pferdekraft, in lie-
gender, stehender, eins-,
zwei- und vierzylinderiger
Construction.

Getriebes arbeitend und
doppelt aufzustellen.
Circa Tausend im Betriebe.

Transmission
nach Seller's System.
Prospekte und Kosten-
anschläge gratis.
Feste Referenzen.

Vielzahl
Prämierungen.

Über die P. Kneifel Haar-Tinktur.

Herren P. Kneifel in Dresden. — Ihre Tintur ist in der
That wahrhaft empfehlenswerth, und ist zu meiner großen Freude
mein verlorenes Haar selbst auf ganz leeren Stellen
wieder erfreut worden. Mehrere meiner Freunde mit gleichem
Schicksal, welche nicht ahnen wollten, daß ihre Tintur diese Erfolge
erzielt, haben sich auf mein Antheil durch eigenen Gehalt von
der ausgesetzten, auch bei ihnen erfolgreichen Wirkung
überzeugt und haben sich jetzt zum großen Lichte verpflichtet; ich
bitte nun folgt Bekanntigung. — Hochachtend H. A. Ploger,
Raumann in Berlin, Alexanderstraße 27 u.

Dieses vorzügliche Cosmeticum ist in Flaschen zu 1, 2 und
3 M. in Dresden nur erst bei Herrn Koch, Altmann 10 erhältl.

Meine Freunde sind von jetzt ab Webtg.
von 10-5 Uhr. Sonntags ausgenommen.
Dresden-Al. Pragerstraße N. 11, 1.

Zahnarzt Kuzer jr.

(Spezialist für Operationen in Endoskop, Chloroform,
Ether, Cocain usw.)

!!!Eine hübsche Uhr!!!

„Remontoire“, patentiert, Markt-
zeit 10 Sekunden, doppelt verdecktes Gehäuse und
solides rostfreies Metallwerk, liefert zu 8.12
G. Hoffmann, Uerdingen, St. Gallen.

Winter- Handschuhe.

Dicker Winter-Tricot	Mf. 1.-
Gestrickte Wolle	" 1.-
Tricot mit starker Rande	" 1.-
Ringwood	" 1.-
" in neuen Mustern	" 1.25
" in extra feiner Wolle	" 1.75
" englisch	" 2.-
Tricot, Wildleder-Imitation	" 1.75
Waschleder	" 1.50
" I. Qualität	" 2.-
Wildleder, garantiert echt	" 3.50
Glaed gefüttert, schw. und cont.	" 3.-
Fahr-Handschuhe, Waschleder m. Futter	" 4.50
Doeksi ohne Pelzfutter, engl.	" 4.50
" mit Pelzfutter	" 7.50

Damen-Handschuhe.

Tricot-Damen-Handschuh	Mf. 1.-
halbseid. mit Pelz u. Federschluss	" 2.-
Glaedhandschuhe mit Futter f.	" 3.50

Magazin Zum Pfau, Frauenstr. 8.

Die Weinhandlung und Weinstube
von
A. Röhle, Johannesstraße 5,
hält ihr Lager reiner Weine bestens empor und macht an
die Vergroßerung der Weinstube aufmerksam.

Neuer u. sehr praktischer
Zettel zu jedweder

Unter- kleidung,

weiss, jewe in den Normal-
farben.

Meter 95 Pf.
Hauptvertheile: nicht ein-
laufend und ganz echt in
der Naht.

Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden, Schreibergasse 2.

Holzschnitte u. Clichés
für Einonen-Cataloge
sicher rasch und billig
H. Gentsch Jüdenhof 2.

Hemden- Barchent,

dauerhafte, wäschbare Ware, ein-
farbig und gekrempelt, sowie hell
und dunkel.
Mfr. 35, 40, 45, 50, 55-60 Pf.
einfarbig rosa sehr beliebt

Mfr. 50, 55, 60, 70-90 Pf.

Barchent- Hemden

für Männer und Frauen,
End 150, 155, 175 Pf. u.

für Knaben und Mädchen

bei 90 Pf. an.

Barchent- Hosen

für Männer, Frauen und

Kinder:

leichtes Stück von 50 Pf. an.

Fertige Lamabarchent- Jacken

Stück von 1.20-1.40 Pf. an.

Elssasser bedruckte

Barchente

(neue Herbstmuster!)

für Kleider, Röcke, Kind-
er-Kleidchen, Jacken
und Negligésachen.

Riehige Auswahl darin!

Meter 70, 75, 80 Pf. u. i. m.

Friedr. Paul

Bernhardt,

Dresden,

2 Schreibergasse 2.

1 Pianino

bill. zu verkauf Altmann 15. 2.

Kinder-
Sicherheits-Bellen
mit Schnurengelock
nach
originaler
Beschriftung
empfiehlt
zu
Gebut-
preisen

Fr. Horst Tittel,
lebensfrische Lebensmittel
Georg- Platz Nr. 1,
vis-a-vis Café français,
Zentralcafé Nr. 2119.

Metall-
Kränze
für
Grabschmuck

Friedr. Lange,
König. Goldschmied,
Hauptstraße 4.

Pferde - Verkauf.

Donnerstag den
20. Nov. mit einem Transport
frischer, starker Dänen
ein und stellen schläge vom 21.

bis 23. Nov. im Gasthof z.
Norden Haus in Großen-
hain 1. Z. zum Verkauf.

H. & W. Gebhardt,

Barnth (Mark).

Cigarren.

Gelegenheitskauf!

Javas, Sumatras, Havas
etc., mit seile, idem,
weizengesetzte Marten, p. Wille
15, 16, 18, 20, 25, 28, 30, 35, 40
bis 50 Pf. Cigar. verkauflich. H. Horn
Dresden, Weinherr. 11. 1.

Ein Mittwoch

sucht einen sicher Abnehmer für

tafel.

2-300 Liter Milch.

Mfr. ab unter 1. 11. 1357

End 8. 21.

Welegescheit-Ware.

gewebebesch. bill. perf. ob. art.

Pianinos, Flügel,

bester Arten. Cottages-Digeln.

Harmonie. 11. Ede Neumann.

Mehrere Ungarische

Pferde,

Weiß u. Wagenpferd. Haken u.

und aus Breitband zu

verkaufen. Mfr. mit. U. G. P.

in die Fernd. 8. 21.

Fächer- Teucher

29 Pragerstr. 29.

Feinsten hellen
**Scheiben-
Honig,**

frischer Schnitt.

Julius Troschütz,

Scheffelstraße 6.

Ia. Ostfriesische

Tafelbutter

verwendet in Postkisten à 9 Pf.

Retio für 10 Mf. frei gegen

Abnahme. B. J. Seeba.

Marienhof (Strel's Rorden).

gute, unabhängige
Schaffstellepperin,welche sich dazu eignet. Schaff
steller - Rundschafft zu beitreten,
wird sofort gehabt. Näh. Leber
wand. E. Schneider, Voitendorf.Die ganz lebensfähigen Be
sitzungsschafft eines kleinen
Gutes bei Dresden

ein tüchtiger Inspector.

e. Brenner bei hohem Gehalt,

auch. Verwalter, Bäcker

und Wirtschaftsvertrauen

bessere Stellen gesucht d.

G. Probst, Jr. Blauenthalstr. 20.

Im Nachhause der Zwischen- u.

Gärtnerei - Brauerei sucht

eine stabile Erstellung eines Fabri
kationsgeschäfts einen

Commanditisten

mit 30-50 Mille Kapital. Oft.

E. unter "Commanditist"

an die Auktionen-Berichtung von

Haasenstein u. Vog
ler, A. 49. Leipzig.

Eine wohl ältere gewandte

Verkäuferin

mit Caution (noch event. ohne)

fur e. Blauen Bazar vor 1. Dec.

Adr. u. K. E. 6895 an

Rudolf Mosse, Dresden.

Zum möglichsten Preis eines

3. Anteils der Lebensmittel
markt zu Dresden von außen
holt und einen Vertreter.

Guten erbeten u. A. V. 681

"Invalidendant" Dresden.

Ein Wächter

zum festigen Auftrag wird ge
sucht. Wächterlicher Lohn 15 Mtl.

Königlich Sachsen. Mühle, Blaue

Brauerei.

Directrice-
Gesuch.Für unsere Winterschrift, ver
bunden mit Kleiderzeichnung, sind

indet vor der Dame 1891 eine

mit der Brauerei vertraute lädt
die Directrice. Sieben biszu den Ausstellungen u. Geschle
ckern zu besuchen.

Schneide- u. Hauk,

Freiberg.

Aufwarterin

z. 1. Dec. gel. in d. mittl. Jahr.

die möglichst beweglich, Leicht

zu machen ist.

Zuschneider

zum 1. April resp. 1. Juli

1891 geführt von einem ersten

hamburger Herrenschneider
geschäft bei hohem Salut. Nur

eine wirklich richtige Art

unter Berücksichtigung. Bewer

bungen nicht genauer Angabe

der Vermögenshöhe sind einzuge
ben unter H. 09110 bei

Haasenstein und

Vogler, A.G., Hamburg.

Reisender

für Reiseanländer nach verschied

Art gebucht. Beweise, welche

zu genommen werden. Adr.

erbeten unter N. N. 300 von

Altenburg.

Agenten!!

ger, indirekt, bestens eingeholt.

Fest für jeden Platz bei belieb

ter Leistung eines Theaters. Conno

isse, L. und H. 09110 in

Haasenstein & Vogler, A.G., Hamburg.

Ein verheir.

Oberschweizer

für 1. April oder 1. Dezember.

1. Februar eines

Schweizer als Käuflein

und Rundschafft nach Altenburg

50,000 Mark
suche auf

1. Hypothet

per 1. April auf mein bei Dres
den gelegenes, 112 Meter

großes Gut. Dieben und

Bischof erbeten unter A. B. 50

"Invalidendant" Dresden.

45,000 Mark

Mündelalter sofort auszuliehen.

D. erbeten unter E. N. 674

"Invalidendant" Dresden.

12-15,000 Mark

1. Hyp. Dieben, zu 4% zu ge
zahlt. Adr. u. K. E. 677 o. d. o.

"Invalidendant" Dresden.

65,000 Mk.

auszuleihen auf 2 gute Hypothet aus

einem solid gebauten Anbau aus

einer Städte. Dieben erbeten

unter N. E. 6880 an Rud.

"Invalidendant" Dresden.

8-10,000 Mark

als erste und alleinige Hypothet

wurden auf ein schönes Grund

stück nahe Dresden zum 1. Jan

1891 erachtet. 25. Dieben erbeten

unter E. F. 687 "Invalidendant" Dresden.

Villa.

Raumausstattung wird auf

dem Blättern leicht ausgewählt.

Blaue, rote, grüne, braune, weiße

und schwarze Farben.

Von diesen Farben kann man

die entsprechenden Farben

auswählen.

Villa.

Von 8-10 Piecen, vierstöckig,

Garten, 3. o. 4. in od. nächster

Nähe Dresden sofort zu

mieten resp. mieten geändert.

Zusätzlich wird eine 11.

Villa od. Gartenhaus, 5 bis

6 Piecen, bei erster gele

genauigkeit.

Dieben mit

Situationsplan und Preisangabe

unter Z. S. J. 2025 in die

Expedition dieses Blattes.

Laden

mit Wohnung in einer freien

Liegefläche, 1000 M. zu ver

mieten. Wohnung 3. o. 4. in

Gebäude, das zu ver

mieten ist.

Für eine Wohnung, die

aus einer Raumansammlung

wird eine

Pension

in einer Privatküche geändert.

Dieben mit Preisangabe unter

C. J. 11. 1891

"Invalidendant" Dresden.

Ein photographisches

Atelier

wird höchstlich gebucht.

Mit Preisangabe unter Q. Th. 42 in d. Bl.

erbeten.

Für eine Wohnung, die

aus einer Raumansammlung

wird eine

Zinshaus

mit Garten, Ansicht 10-15,000

M. Näh. erh. Lehmann,

Mechanikusstrasse 16, Dresden.

Ein schlechtes

Gut

mit 200 Morgen einem Ackerland

und liebendem Hinterland, halber

mit färmlichem Boden, jedoch

mit geringer Aussicht auf

die Stadt.

Schreiber, E.

Schwarz,

F. Lichtenstein,

Dresden-R. Montagstrasse 17.

St. habs.

Zu verkaufen:

Gut

Gieße probiren Sie: **Hahmann's Kräuter-Cognac**, zu haben in den Hotels, besseren Restaurants, Delikatesse u. Geschäften, zu bezahlen durch den Generalvertreter Herrn Joh. Zeisig, Wettinerstraße 6.

C. G. Heinrich

☞ Grunaerstrasse Nr. 1 und 1b. ☚

Fernsprecher Nr. 3330. nächst dem Pirnaischen Platz. Fernsprecher Nr. 3330.

Mit dem 17. November eröffnete ich unmittelbar neben meinem jetzigen Geschäfts-Lokale **Grunaerstrasse Nr. 1b** in meinem Hause

Grunaerstrasse Nr. 1

ein Wäsche-Geschäft für Hausbedarf u. Aussteuer

und verlege eben dorthin mein

Lager von Leinen- und Baumwollwaaren.

Den Artikel **Wäsche** lasse ich, unterricht durch tüchtige, erfahrene Kräfte, zum größten Theile selbst fabricken. Außerdem ich dabei streng auf gute Stoffe, gute Arbeit, ansprechende Farben halten und die billigsten Preise berechnen werde, darf ich hoffen, auch für die neu aufgenommene Branche das Vertrauen meiner geehrten Kundenchaft bald zu erwerben.

Abtheilung für Leinen- und Baumwoll-Waaren.

Bettzeug:

Züchten, rot-woll., bunt, cauli., 1/2 breit, Meter 35, 40, 45-60 Bl.

Inlets, glatt-woll., rot-woll., gezeichnet, 1/2 breit, Meter 80-100 Bl.

1/4 " 120-200 "

Matratzen-Dreie, 115 Cm. breit, Meter von 170 Bl. an.

Damaste und Satins zu Bettbezügen, in ganz reizenden Mustern, 1/4 breit, von 85-105 Bl.

1/4 " 130-200 "

Bettdecke-Leinen: 1/4 breit, Meter 1,05, 1,90, 2,10-2,40 M.

Sächs. und schles. Leinwand.

Handtücher:

Hanomacher-Jacquard Thd. 7 1/2, 9, 10 1/2 bis 16 M.

1. T. Thd. 7 1/2, 9, 11 M.

Roh- und weiß Leinen mit bunter Rauten, Thd. 4 1/2, 5, 5 1/2, 6 1/2 M.

Frottir-Handtücher u. Badetücher

Stoff 70 Bl. bis 9 M.

Wischtücher,

Thd. 1,70, 2, 2,25, 2,50 bis 5 M.

Eisässer Hemdentücher,

Meter 40, 45, 50-55 Bl.

Chiffons, Dowlas, in verschiedenen Weiten.

Negligé-Stoffe:

Satin, Damast, Violets in großer Auswahl.

Tischzunge,

Leinen-Tischgedecke

in Damasko, Jacquard, Gewebe, prostholtic Muster, tolle Qualitäten, aus den renommierten italienischen Fabriken, dichter Bezug.

Tisch - Gedecke, kein Leinen.

1 Tisch 135-175 mit 6 Serv. v. 7, 8 M. an,

1 " 130-165 " 6 " 7,50 " "

1 " 100-205 " 6 " 10,—" "

1 " 100-130 " 12 " 16,50 " "

Leinene Tisch-Tücher:

90-95 105-110 105-135 130-155 160-170

1,60 2 " 2,10 2,50 3 " 1 1/2 M.

Leinene Servietten

1 Tisch 7, 8, 9, 6, 6 1/2, 7 1/2 Maf.

Thee - Gedecke

mit bunter Rauten von 1 M. an.

Tisch-Decken, elegante Reihenfalten,

Bett-Decken, weiß, Bafiel, Rips,

a 1 1/2, 2, 3, 3 1/2 bis 11 M.

weiß-roth, weiß-blau u. buntfarb. Muster.

Reine Leinene Taschentücher,

heiles Leinander Material,

40 Cm. breit, Thd. 2 1/2-4 1/2 M.

46 " " 2 1/2-3 1/2 M.

49,50 " " 3 1/4-11 1/2 M.

56 " " 6-8 1/2 M.

Weisslein. Tücher mit bunter Rauten

Thd. 2 1/2, 3, 3 1/2, 4-7 1/2 M.

Kanten-Tücher,

mit und ohne Hochraum, in Leinen und

Bath.

Kinder-Taschentücher

mit Bildern, Tischtuch von 70 Bl. an.

Fertige Leib- und Bett-Wäsche.

Herren-Kragen:

Shirtkragen a 25, 26, 27,

Steinkragen a 25, 26, 27, 28, 29,

Herren-Hanschellen:

Shirtkragen 20, 21, 22, 23,

Steinkragen 20, 21, 22, 23, 24,

Serviteure:

a 25, 26, 27 und 28, 29,

Chemisettes:

a 26, 27, 28 und 29, 30,

Herren-Oberhemden:

Bügelfutter und Seidenfutter, 2 Blatt 3, 3 1/2, 4-12 M.

Oberhemden-Einsätze:

2 Blatt 3, 3 1/2, 4-12 M. 100-110 Bl.

Damen- und Kinder - Kragen und Manschetten:

Fertige Bettwäsche:

Doppelbett-Antel, bunt, 2 1/2-4 1/2 M.

Rechteck-Antel, " " 1, 1 1/2, 2 1/2-2 M.

Unterbett-Jant, " " 6-7 1/2 M.

Betttücher, Baumwolle, 2, 3, 4-27 M.

Spüldecken, 4-9 M.

Steinklammern, 4-9 M.

Steinkragen, 27, 28, 29, 30, 1-90

weiss, 47, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 5510, 5511, 5512, 5513, 5514, 5515, 5516, 5517, 5518, 5519, 5520, 5521, 5522, 5523, 5524, 5525, 5526, 5527, 5528, 5529, 5530, 5531, 5532, 5533, 5534, 5535, 5536, 5537, 5538, 5539, 55310, 55311, 55312, 55313, 55314, 55315, 55316, 55317, 55318, 55319, 55320, 55321, 55322, 55323, 55324, 55325, 55326, 55327, 55328, 55329, 55330, 55331, 55332, 55333, 55334, 55335, 55336, 55337, 55338, 55339, 55340, 55341, 55342, 55343, 55344, 55345, 55346, 55347, 55348, 55349, 55350, 55351, 55352, 55353, 55354, 55355, 55356, 55357, 55358, 55359, 55360, 55361, 55362, 55363, 55364, 55365, 55366, 55367, 55368, 55369, 55370, 55371, 55372, 55373, 55374, 55375, 55376, 55377, 55378, 55379, 55380, 55381, 55

**Sämtliche
Ersatztheile**

für
Siemens-Lampen,
Butzke-Lampen,
Seegrün-Lampen,
Wenham-Lampen

und alle anderen Lampen.

H. Koch.
Fahr. Branderstraße 6.
Telephon 211-222



**Patent-Lindemanns-
Regenerator-Lampe.**

Kein Rauch, keine Nebel, keine Nebelabfuhrungen, kein Gas, keine Betriebsstörungen. Eine Lampe mit einem Brenner, der 10 Minuten brennt.

großes Lager

Kronleuchtern

Gas und elektrisches Licht
Zubehör, Glühlampen und Zündapparate.

Kronleuchter für Tische und Bänke für Wohnungsgebäude, kleine Kronleuchter, Glühlampen und Zündapparate.

Hermann Liebold,
Dresden,
gr. Schildgasse 5,

Gas und Elektricität
Sobald nur Gas, Wasser und Stromverbindung hergestellt.

Vertreter der Wenham-
Compagnie.

**Ungarische
Weinhandlung**

E. Freytag

Grauer Hof, Alte - Komptor
Befindet sich jetzt

Webergasse 21.

Spezialität:
Ungarische Rothweine
vom Fass zu Preisen von 80 und
100 Pf. pro Flasche.



**Waschmaschinen u.
Wringmaschinen,**

die leistungsfähigsten Ma-
schinen der Zeit, von unterschiedlichem Preis.

Robert Lösche,
König. Markt, Dresden 21.

Gelegenheitskauf. Weine

Cigarren

Cigarren aus allen Ländern, aus den besten Fabriken, aus den besten Sorten, aus den besten Zigarren, aus den besten Zigarrenfabriken.

**Rover,
Dreiräder,**

Kinder-Fahrräder, beide
Schwinn und König, leicht, leicht
und sicher, leicht und leicht.

Dr. Meissner,
Fahrrad-Fabrik,
Johannestraße 20.

**Milch
gesucht**

Täglich noch 40 - 60 Liter frei
ab Züchter, Bahnhof, Preisschilder
unter **M. W., Dresden-N.**

A. Müller — Fröbelhaus.
König-Johannstrasse, Ecke grosse Schiessgasse,
zeigt hiermit die
Eröffnung seiner Weihnachts-Ausstellung
parterre und I. Etage (in 6 Sälen)
ergeben zu und lädt zum Besuch höflichst ein.

Johannesbad, Königstr. 23.
neu erbaut.
Irisch-Römische Bäder.

Badezeit für Damen: Dienstags-Vormittags und Sonntags-
nachmittags, von stets für Herren.

Russische Dampfbäder, warme Wannen-, Cur-
und Hausbäder.

Ia. Dresdner Gas-Koks

Gießt nach allen Stativen

Moritz Gasse,

Dresden-Mitte

Edeltannenduft,

angenehmes, durch seine **ausonifirenden** Eigenschaften
heilfahres Mittel zum Heiligen der Lust in Wohn-
Raumkabinett, Comptoirs u. Alabys &c. M.
Bewundern Verwandt nach ausonito.

Egl. Hofapotheke Dresden, am Georgentor.

**Oldenburger
Milchvieh**

Zum Anfang des 22. November stelle ich wieder einen Trans-

port-Zügel, Kalben und junge Kühe in Dresden im Wildsch-

hof zum Verkauf.

	à Pf. 10 Pf.
Goyensäße	= 12 *
Tatelläße	= 12 *
Thür. Waldkäse, pf.	
hochfein mit Rümmel	= 15 *
Delikatessekäse	= 15 *
Pivtauer ungarnischer	
Käse, leicht z. Bier	= 15 *
Neuschattler	= 25 *
Kräuterkäse	= 30 *
Möstertäße	= 30 *
Kronenkäse	= 30 *
Ziegenkäse, Altenburg	= 35 *
Camembert	= 30 *
Zimburger	à Pf. 50 *
Holländer Rahm	= 100 *
Edamer Angelkäse	= 110 *
Schweizer Emmenthal	= 120 *
Aromage de Brie	= 120 *
Noaerjot	= 130 *
Dredu-Bierkäse Zibd. 110	*
Harzer	= 140 *
Olischer	= 20 *
Vonleinwandt gegen Nachnahme größere Quantitäten billiger empfohlen	
Gebr. Birkner	
Schreibergasse 9	
und	
Wilsdrufferstr.	
Nr. 40.	
Fernsprechstelle Nr. 1048.	
Edlermann, weissl. reichl. Silber- brautkränze, Ballzwecke u. s. w. Stunden werden erbeten. Secretarie L. und M. Fuchs. Vorleidung ist empfohlen den sozialen Verein vorständen: schöne Gotillonsträußen.	
Eulegesohlen	
mit Rost Leder Metall Stachelpfauen Hirsch, Wildschwein Geflügel und Schildkröten Frosch, Kröte und Spatzen, frisch, konserviert, verarbeitet ausgezeichnete Qualität.	
Lange & Jäger	
Marienstrasse 7.	
Wichtig für Damen: Von meinen exquisitesten befinden sich Wollschweißblätter ohne Unterlage, die nicht fühlen und nie Flecken in den Tüllen der seidenen entstehen lassen. Selbst die Dresden u. Umgegend sieht auf Lager: Ad. Vonie Kässer, Victoriast. 25, u. 26. J. Schiller, Görlitzerstr. Preis je Pf. 100 Pf. Pf. 1,10 Mt. Wiedergewähr- Lebhaft. Frankfurt a. O. Robert v. Stephan.	
Braut- ausstattungen R. Ufer Nachf. König-Johann Strasse	
Spezialität blauer und gedrehter Leinewand- Schürzen aller Art, eigener Fabrik. En gros. En détail. Bischofswerda-Dresden.	
Webergasse 18 Ed. Peisel.	
Bissards.	
neu u. gebraucht, in allen Größen, versch. Stoff, mit besten Bonbons in exalter Auswahl, spielerisch ausgestellt, empfohlen billig.	
Sohre, Friedrich-Strasse 22. Hurrah die Enten!	
4 ff. große wilde W. 6 frei Nach- schau.	

Fernsprecher 1318. **India-Faser-Company, Voigt & Burkert, Kaufhaus, Seestr. 21, und 1. Etg.**



Fabrik und Lager von Holz- und Eisen-Bettstellen einfacher und eleganter Ausführung.
Grosses Lager von Rosshaar-, Indiadaunen-, Faser-Matratzen und Kissen.
Positiv kostensichere India-Faser-Polster-Möbel nach eigenen Original-Modellen.
Fabrik und Lager von Tischler-Möbeln in besonders sorgfältiger und solider Ausführung.
Specialität: Ausstattungen, Wohnungs-Einrichtungen.

Eingang Laden 9, Promenadenseite.

Hochzeits-, Fest- und Gelegenheitsgeschenke
Ehrengaben
In jeder Preislage.
Parterre u. 1. Etage.
Friedrich Pachtmann
Schloßstraße.

Zurückgesetzte
Pelz-Mäntel
und
Stoff-Mäntel.

Das „Magazin zum Pfau“, Frauenstr. 2, stellt eine Partie vorjähriger Pelzmäntel und diesjähriger Pariser Modellmäntel zu zurückgesetzten Preisen zum Verkauf.

Pelz-Mäntel. Pariser Modelle und nicht mit Pelz gefüttert, theilweise Regenmantel, zur Hälfte und ein Drittel des vollen Preises und noch billiger für 12 Mk., 15 Mk., 20 Mk., 30 Mk., u. s. w. Viele dieser Mäntel sind reizende und sehr elegante Sachen.

Pelz-Rotunden

15 Mk., 17 Mk., 18 Mk., mit Kaninfutter; 20 Mk., 22 Mk., 23 Mk. mit Hasenfutter; 25 Mk., 30 Mk., 35 Mk., mit Fehnfutter und eine Anzahl Mäntel mit Fehracken- und mit Opossumfutter mit seidigen und wollenen Ueberlagen sehr billig.

Pelz-Façommäntel,

Pelzda. Dolmans, kurze Jacken, Umhänge u. s. w., 25 Mk., 30 Mk., 35 Mk., 40 Mk., 50 Mk., 60 Mk., 70 Mk., außerdem aber auch eine Anzahl sehr kostbarer Mäntel mit Fehrackenfutter und kostbaren Pelzbesätzen für 90 Mk., 100 Mk., 120 Mk., 150 Mk., 180 Mk.

Alle Pelzmäntel und Rotunden sind im Hause getestet, gut gearbeitet und trotz des billigen Preises übernimmt das Magazin jede Garantie.

Der Verkauf der zurückgesetzten Mantel findet nur in der Zeit von 8-12 Uhr Vormittags statt im Ausstellungssaale des Magazins im 2. Stock.

Günstige Offerte für Händler.

Eine Fabrik wollener Damenkleider-Stoffe sowohl reinfarbiger (glatt und gemustert) als auch bunt carriertes gibt grössere Posten vollständig fehlerfreie Coupons u. kleine Musterstücke bis zu 25 Meter Länge

nach Gewicht gegen Kasse ab. Reisekanten werden gebeten, ihre Offerten unter Chiffre J. 704 an Hansestein & Vogler, A.-G., Leipzig, einzusenden. Weniger als 50 Kilo werden nicht abgegeben.

Böhmisches Karpfen

reine Qualität werden wir noch die Wabe à Pfund 65 u. 75 Pfennige verkaufen.

Parquetfußböden
für Zimmer, Tanzsäle und Geschäftsräume ausfeilen
in großer Auswahl

Hugo Thiel & Co., Neugasse 34.

25 Procent

billiger als im Laden verkaufe ich per Cofia die grossen Bestände der feinen u. feinsten Cognacs: Marke Alfred Dubois Lizée & Co.

Dergleichen den von mir in den Handel gebrachten vorzüglichsten

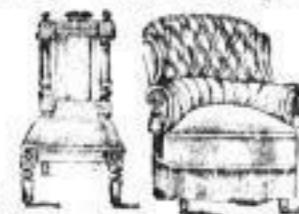
Liqueur Creme de Cognac.

Sämtliche noch vorhandene Kaff- und Blaichenware ist von außerordenter Güte

und zu einem sehr geringen nicht genug zu empfehlen.

Dresden, Keilbahnstr. 10. **Joseph Fuss,**

Cognac-Grosso-Haus.



Unger's Wild- u. Geflügel-Handlung,

Wohldorf J. Suchy,

25 Pillnitzer-Straße 25,

empfiehlt auch für die gesuchten

Tieren täglich frische

Hühner, Hirsch- u. Rehwild,

nicht minder ausgezeichnete Fette

und Fleisch.

Stopf- und Hauer-Gänse

wird ebenfalls.

Die Futter überaus qualitativ

Ausgabe mit Beigaben gewisser

Angewisse in Thüringen u. Sachsen

Beste von vorzüglich geschnittenen

Wanzen aus der Louis. Bohmen.

W. eng. Unterseite in

den Stand gesetzt, so die deutlich

möglichen Weise zu möglichen und

reicht gebr. Hühnchen, sich

dort übergehen zu wollen.

Würzgeflügel steht ich mir durch

ausgesetzt, das ich auch in

der Altenstadt zu allen Preisen

Hühner aus 25 Pfund genug zu

halten möchte, auch Guten,

Bonbons, Kavau, Koch-

u. Brathauer, junge Tauben,

wie die verschiedensten

Guten Wildgeflügel in bestech-

lichster Form habe.

Spezialisiert jedoch J. Suchy.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 321, Seite 19, Sonnabend, 20. Nov. 1890



Prachtvolle neue
Pianinos

mit grosser, edler und sehr
ausgezeichneter Tonqualität, in
den gewünschten Aus-
stattung ausführbar unter lang-
jähriger Garantie in vielen
und billigen Preisen.

H. Wolfram,

Piano-Fabrik,
Seestraße 3, 1.

Manufaktur älterer Pianos.

1. Qualität
Molkereibutter

verwendet in den besten Restaurants
und Hotels der Welt in den
in 10, 20, 50, 70, 100, 120, 150, 200, 250, 300, 400, 500, 600, 700, 800, 900, 1000, 1200, 1500, 2000, 2500, 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000, 12000, 15000, 20000, 25000, 30000, 40000, 50000, 60000, 70000, 80000, 90000, 100000, 120000, 150000, 200000, 250000, 300000, 400000, 500000, 600000, 700000, 800000, 900000, 1000000, 1200000, 1500000, 2000000, 2500000, 3000000, 4000000, 5000000, 6000000, 7000000, 8000000, 9000000, 10000000, 12000000, 15000000, 20000000, 25000000, 30000000, 40000000, 50000000, 60000000, 70000000, 80000000, 90000000, 100000000, 120000000, 150000000, 200000000, 250000000, 300000000, 400000000, 500000000, 600000000, 700000000, 800000000, 900000000, 1000000000, 1200000000, 1500000000, 2000000000, 2500000000, 3000000000, 4000000000, 5000000000, 6000000000, 7000000000, 8000000000, 9000000000, 10000000000, 12000000000, 15000000000, 20000000000, 25000000000, 30000000000, 40000000000, 50000000000, 60000000000, 70000000000, 80000000000, 90000000000, 100000000000, 120000000000, 150000000000, 200000000000, 250000000000, 300000000000, 400000000000, 500000000000, 600000000000, 700000000000, 800000000000, 900000000000, 1000000000000, 1200000000000, 1500000000000, 2000000000000, 2500000000000, 3000000000000, 4000000000000, 5000000000000, 6000000000000, 7000000000000, 8000000000000, 9000000000000, 10000000000000, 12000000000000, 15000000000000, 20000000000000, 25000000000000, 30000000000000, 40000000000000, 50000000000000, 60000000000000, 70000000000000, 80000000000000, 90000000000000, 100000000000000, 120000000000000, 150000000000000, 200000000000000, 250000000000000, 300000000000000, 400000000000000, 500000000000000, 600000000000000, 700000000000000, 800000000000000, 900000000000000, 1000000000000000, 1200000000000000, 1500000000000000, 2000000000000000, 2500000000000000, 3000000000000000, 4000000000000000, 5000000000000000, 6000000000000000, 7000000000000000, 8000000000000000, 9000000000000000, 10000000000000000, 12000000000000000, 15000000000000000, 20000000000000000, 25000000000000000, 30000000000000000, 40000000000000000, 50000000000000000, 60000000000000000, 70000000000000000, 80000000000000000, 90000000000000000, 100000000000000000, 120000000000000000, 150000000000000000, 200000000000000000, 250000000000000000, 300000000000000000, 400000000000000000, 500000000000000000, 600000000000000000, 700000000000000000, 800000000000000000, 900000000000000000, 1000000000000000000, 1200000000000000000, 1500000000000000000, 2000000000000000000, 2500000000000000000, 3000000000000000000, 4000000000000000000, 5000000000000000000, 6000000000000000000, 7000000000000000000, 8000000000000000000, 9000000000000000000, 10000000000000000000, 12000000000000000000, 15000000000000000000, 20000000000000000000, 25000000000000000000, 30000000000000000000, 40000000000000000000, 50000000000000000000, 60000000000000000000, 70000000000000000000, 80000000000000000000, 90000000000000000000, 100000000000000000000, 120000000000000000000, 150000000000000000000, 200000000000000000000, 250000000000000000000, 300000000000000000000, 400000000000000000000, 500000000000000000000, 600000000000000000000, 700000000000000000000, 800000000000000000000, 900000000000000000000, 1000000000000000000000, 1200000000000000000000, 1500000000000000000000, 2000000000000000000000, 2500000000000000000000, 3000000000000000000000, 4000000000000000000000, 5000000000000000000000, 6000000000000000000000, 7000000000000000000000, 8000000000000000000000, 9000000000000000000000, 10000000000000000000000, 12000000000000000000000, 15000000000000000000000, 20000000000000000000000, 25000000000000000000000, 30000000000000000000000, 40000000000000000000000, 50000000000000000000000, 60000000000000000000000, 70000000000000000000000, 80000000000000000000000, 90000000000000000000000, 100000000000000000000000, 120000000000000000000000,

